

Alwin Meichtry, Präsident des SSZV, hat demissioniert

Ab sofort wird Alwin Meichtry dem SSZV nicht mehr als Präsident vorstehen. Er konnte die interne und externe teilweise vernichtende Kritik nicht mehr aushalten und hat, wie es ihm eigen ist, konsequent und kompromisslos entschieden, sofort von seinem Amt zurück zu treten. Er konnte seine Ziele und Visionen nicht realisieren und musste in einem schmerzhaften Prozess einsehen, dass er gescheitert ist. Seine Verdienste und sein beispielloses Engagement wird man wohl erst später in seinem ganzen Umfang sehen – wenn überhaupt.

Der Vorstand unter der Leitung des Vizepräsidenten Thomas Eugster und alle Mitarbeitenden sind nun gefordert, den SSZV bis zur DV im Februar in der jetzigen Zusammensetzung zu führen. Wir alle werden in Offenheit und gegenseitiger Achtung und Unterstützung die Geschäfte im Sinne aller Schäferinnen und Schäfer sachgerecht und engagiert erledigen.

Wir sind darauf angewiesen, dass auch alle Mitglieder des SSZV und alle Partnerorganisationen nun in einer positiven und solidarischen Haltung unsere Arbeit unterstützen und im Sinne der guten Sache zuliebe, nämlich der Schäferei, mit uns am gleichen Strick ziehen und in die Zukunft schauen. Vielen Dank!